



kramsachinfo

Die Kramsacher Gemeindezeitung – Amtliche Mitteilung

kramsachinfo@kramsach.at • www.kramsach.at

Juli - September | Ausgabe 02 | 2025 • Nr. 115



50 Jahre Kneipp Aktiv-Club Kramsach/Brixlegg und Umgebung

Mehr auf Seite 6

Deine Gemeinde Info und Service App



JETZT KOSTENLOS
downloaden



Laden im  App Store



JETZT BEI  Google Play

Ansprechpartner in der Gemeinde



Amtsleitung:
Dr.ⁱⁿ Maria-Kristina Steiner
Tel. 626 33 – 22



Bauamt:
DI Hans-Peter Moser
Tel. 626 33 – 28



Ing. Michael Bertagnolli
Tel. 626 33 – 30



Bürgerservice:
Rebekka Nederegger
Tel. 62633 – 25



Sabine Kröß
Tel. 62633 – 24



Ines Moosburger
Tel. 62633 – 27



Finanzverwaltung:
Roland Steiner
Tel. 626 33 – 23



Angelika Gertl
Tel. 626 33 – 26



Forstaufsicht:
Thomas Außerechler
Tel. 0664 – 831 97 76



Sekretariat:
Pascale Schipflinger
Tel. 626 33 – 11



Beate Gandler
Tel. 626 33 – 12



Aleksandra Muttenthaler
Tel. 626 33 – 12

Parteienverkehr

Mo – Fr 8 – 12 Uhr

Mo 14 – 18 Uhr | Fr 13 – 15 Uhr

Sprechstunde Bürgermeister

nach tel. Vereinbarung

Inhaltsverzeichnis

Chronik	2
Aus dem Gemeindeamt	3-11
Ausschüsse	12
Dienststellen	13-17, 20
Pfarrten	18-19
Freizeit - Vereine - Kultur	21-29
Standesfälle	30-31
Veranstaltungskalender	32



Hochwasser in Kramsach 1965 und 1985



1965



1965



1985



1985

Für die Ortschronik Kramsach, Elmar Widmann
Viele Fotos und Beiträge von Kramsach findet ihr unter <https://chronik-kramsach.at/>

Liebe Kramsacherinnen und Kramsacher,



das erste Halbjahr war in Kramsach erneut von vielen Entwicklungen geprägt. Besonders gefreut hat mich die **Einweihung des Zubaus der Feuerwehr**, die wir gemeinsam mit unserem Pfarrer Martin Schmid feiern durften. Es war uns eine große Freude, dass auch Landesrätin Astrid Mair an der Veranstaltung teilgenommen und uns ihre finanzielle Unterstützung zugesichert hat. Mehr Informationen dazu findet ihr in der nächsten Ausgabe.

Die Alpbacher Bergbahn hat ihr Wort gehalten – aktuell wird unsere geliebte Sonnwendjochbahn abgetragen. Noch sind die Arbeiter mit der Demontage der letzten Stützen beschäftigt, bis zum Schulschluss sollen die Arbeiten abgeschlossen sein. Damit geht ein bedeutendes Kapitel zu Ende: die Aufstiegshilfe, die seit 1968 ihren Betrieb aufgenommen und vielen Menschen unvergessliche Bergerlebnisse ermöglicht hat, gehört nun der Vergangenheit an.

Auch im Bereich der Wasserversorgung hat sich einiges getan: Bereits zu Jahresbeginn konnten wir erste Sanierungsmaßnahmen an den Wasserleitungen durchführen. Leider mussten wir auch zwei größere Rohrbrüche entlang der Hauptleitung verzeichnen. Wie ich in früheren Berichten bereits erwähnt habe, gehen derzeit rund 45 % unseres Wassers durch Leckagen in den Leitungen verloren. Ich bin jedoch zuversichtlich, dass wir bis Ende des Jahres deutliche Fortschritte erzielen werden. Unser Ziel ist es, die Wasserverluste innerhalb

der nächsten sechs Jahre auf unter 10% zu senken. Gelingt uns das, können wir unsere Quellen im Wechsel sanieren und langfristig eine sichere Versorgung gewährleisten. Auch der Wasserzusammenschluss mit Münster wurde verbessert und Leitungen konnten erfolgreich saniert werden.

Zudem wird es im Ortszentrum gegenüber der Apotheke eine kleinere Baustelle geben, neben der wir ein Leck im Leitungssystem beheben werden. Mein großer Dank gilt dem Bauhelfer und seinem engagierten Team für die bereits getätigte Arbeit in diesem Jahr. **Zur weiteren Unterstützung stellen wir dem Bauhof eine zusätzliche Arbeitskraft zur Verfügung. Wenn du Interesse an einem abwechslungsreichen Beruf hast, freuen wir uns auf deine Bewerbung. Schicke uns deine Bewerbungsunterlagen per E-Mail an sekretariat@kramsach.at**

Ein weiteres wichtiges Projekt ist das geplante Ärztehaus gleich beim Ortseingang von Kramsach. Dieses nimmt nun langsam Fahrt auf – der Bebauungsplan wird demnächst im Gemeinderat vorgestellt und zur Beschlussfassung freigegeben.

Auch im Bereich Hochwasserschutz gibt es Neuigkeiten: Im Ortsteil Badl werden wir eine Übung durchführen, um für den Ernstfall bestens vorbereitet zu sein. Ziel ist es, unsere mobilen Schutzmaßnahmen – die sogenannten „Legosteine“ – im Ernstfall schnell und effizient aufbauen zu können.

Zum Thema Volksschule hatten wir kürzlich einen wichtigen Termin mit Landeshauptmann Anton Mattle. Der nächste Schritt ist die Vorlage bei der Aufsichtsbehörde. Parallel dazu erarbeiten wir einen Finanzplan, der dem Gemeinderat zur Entscheidung vorgelegt wird. Das Thema Schule bleibt weiterhin in Bewegung. Ein derart weitsichtiges Projekt stellt für eine Gemeinde wie Kramsach eine große Herausforderung dar – zumal gleichzeitig auch der Kindergarten, die Kinderkrippe, der Hochwasserschutz, die Sanierung des Leitungssystems, die Erneuerung der Umkleieräume des FC Kramsach und viele weitere Projekte unsere volle Aufmerksamkeit und Ressourcen in den kommenden Jahren beanspruchen werden. Wir gehen davon aus, dass sich die wirtschaftliche Lage in den nächsten drei Jahren wieder verbessert. Bis dahin arbeiten wir im Rahmen unserer Möglichkeiten weiter - mit dem Ziel, möglichst viele Vorhaben für unsere Gemeinde zu realisieren.

In diesem Sinne wünsche ich euch einen schönen Start in den Sommer und eine angenehme Zeit im Kreise der Familie, Freunden und Bekannten. Ich freue mich darauf, euch bei einem unserer „Z’samm-treffen“ oder am **19. Juli beim Dorffest in Kramsach** persönlich wiederzusehen!

Herzliche Grüße,

Bgm. Andreas Gang

Gemeindeversammlung in Kramsach: Rückblick und Ausblick

Am 14. April fand im Volksspielhaus eine gut besuchte Gemeindeversammlung statt. Bürgermeister Andreas Gang gab einen umfassenden Rückblick auf die vergangenen drei Jahre und informierte über aktuelle Herausforderungen sowie zukünftige Vorhaben. Ein zentrales Thema war der geplante Schulneubau. Der Bürgermeister betonte, dass die geschätzten Baukosten von rund € 16 Millionen für die Gemeinde allein nicht tragbar seien. Daher sei man auf finanzielle Unterstützung durch das Land Tirol sowie auf eine aufsichtsrechtliche Bewilligung angewiesen. Diese steht noch aus – unter anderem deshalb, weil der Schuldenstand der Gemeinde im Abschluss 2024 schlechter dargestellt wird, als er tatsächlich ist. In den letzten Wochen habe man jedoch noch ausstehende Fördermittel erhalten, und die Aufsichtsbehörde habe eine Prüfung angekündigt. Über neue Entwicklungen wird die Bevölkerung umgehend informiert, so der Bürgermeister.

Finanzen unter Druck

- Der Bürgermeister sprach offen über die angespannte finanzielle Situation der Gemeinde:
- Die Personalkosten sind seit 2022 deutlich gestiegen – von € 5.010.077,85 (2022) auf € 6.341.023,78 (2024).
- Auch die Umlagen an die Verbände haben zugenommen – von € 2.273.847,32 (2022) auf € 2.703.522,40 (2024).
- Gleichzeitig haben sich die Einnahmen der Gemeinde verringert – von € 9.367.404,70 (2022) in Relation zur budgetierten Summe von € 9.229.500,- (2025)
- Der Schuldenstand ist durch das Projekt „Betreutes Wohnen“, das von der Communalp begleitet wurde, von ursprünglich € 4,7 Millionen auf aktuell € 6,4 Millionen angestiegen.
- Darüber hinaus bestehen noch Restverbindlichkeiten aus dem Jahr 1997 in Höhe von € 1,8 Millionen im Zusammenhang mit dem Bau des Wohn- und Pflegeheims.

Insgesamt beläuft sich die aktuelle Verschuldung der Gemeinde auf rund € 6.394.685,40.

Wasserverlust bleibt ungelöstes Problem

Ein weiteres zentrales Thema war der hohe Trinkwasserverlust im Leitungsnetz. Der Bürgermeister bat im September 2024 einen Experten in die Gemeinde, um die Wasserleitungen überprüfen zu lassen. Er war überrascht, als ihm der Experte mitteilte, dass eine solche Erhebung bereits 2017 durchgeführt wurde. Damals zeigte sich, dass rund 45 % des Trinkwassers in den Leitungen versickern. Auch im September 2024 bestätigten Experten diesen Wert,

der unverändert hoch oder sogar noch schlechter sei, da seitdem keine Sanierungsmaßnahmen, sondern lediglich Notmaßnahmen durchgeführt wurden. Der Bürgermeister informierte daraufhin umgehend den Gemeinderat, damit die dafür benötigten Mittel für eine Sanierung im Jahr 2025 bereitgestellt werden. „Dieses Problem werden wir auch weiterhin verfolgen, denn unser Trinkwasser ist unser wichtigstes Gut, und wir wollen nicht weiter zusehen, wie große Mengen davon im Boden versickern.“, so der Bürgermeister. Ein Lichtblick und Vorbild ist die Gemeinde Ebbs, die 2017 eine ähnliche Prognose erhalten hat und ihren Trinkwasserverlust bis 2024 deutlich reduzieren konnte. Der Gemeinderat hat deshalb für 2025 hohe finanzielle Mittel für die Verbesserung des Leitungsnetzes bereitgestellt. „Wir werden dieses Problem nun zügig angehen und nicht weiter aufschieben, weil wir nicht erleben möchten, dass jemand ohne Wasser dasteht.“

Bürgerbeteiligung erwünscht

Trotz der genannten Herausforderungen blickt die Gemeinde optimistisch in die Zukunft. Bürgermeister Gang rief zur Zusammenarbeit auf: „Nur gemeinsam können wir Kramsach weiterhin lebenswert gestalten.“ Er und der Gemeinderat wollen alle nötigen Maßnahmen ergreifen, um die Herausforderungen auch in einer finanziell schwierigen Lage zu meistern – und blicken mit Zuversicht nach vorne. Im Anschluss an die Präsentation hatten die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, Fragen zu stellen sowie eigene Anliegen und Ideen einzubringen. Der Bürgermeister bedankte sich bei allen, die an der Versammlung teilgenommen haben.



Update Schulbau: Förderung in Höhe von € 6.400.000,-

In der Zwischenzeit fanden Gespräche mit der Bildungsdirektion statt, eine Woche später auch mit dem Landeshauptmann Anton Mattle. An den Gesprächen nahmen unter anderem Bürgermeister Andreas Gang, Vizebürgermeister Markus Vögele, Amtsleiterin Dr.ⁱⁿ Maria-Kristina Steiner, der Obmann des Überprüfungsausschusses Peter Larch sowie der Direktor Michael Kreuzer teil. Außerdem war Frau Nina Hambrusch

stellvertretend für das Architektenteam bei dem Termin anwesend. Der Landeshauptmann begrüßte das Projekt und stellte Fördermittel in Höhe von € 6,4 Millionen in Aussicht - vorbehaltlich der Zustimmung des Projekts durch die Gemeindeaufsicht. Aktuell ist die Gemeindeaufsicht bei uns vor Ort und bespricht die finanzielle Situation mit dem Amt. Sobald es hierzu Neuigkeiten gibt, werden wir diese umgehend bekannt geben.



Dokumenten-Gebührenbefreiung für Kinder unter zwei Jahren

Liebe Eltern!

Wir erinnern daran, dass die Ausstellung eines Reisepasses, Personalausweises oder Staatsbürgerschaftsnachweises bis zum zweiten Geburtstag gebührenfrei ist. Ein Reisepass kann – unabhängig vom Wohnsitz – bei jeder Bezirkshauptmannschaft sowie bei der Wohnsitzgemeinde beantragt werden.

Für die Ausstellung eines Staatsbürgerschaftsnachweises benötigen wir die Geburtsurkunde des Kindes. Beim Antrag auf Ausstellung eines Reisedokuments müssen der Staatsbürgerschaftsnachweis, die Geburtsurkunde sowie ein aktuelles Foto des Kindes (vom Fotografen mit biometrischer Ausarbeitung) vorgelegt werden. Auch Kinder (ab der Geburt, also auch Babys) müssen bei der Antragstellung zur Identitätsfeststellung anwesend sein. Die Vertretungsbefugnis des Antragstellers ist nachzuweisen.

Wirtschaft unterstützt kulturelle Einrichtung – Kloster Hilaribergl in Kramsach

Die Privatstiftung Sparkasse Rattenberg lud Ende Dezember 2024 zur Spendenübergabe in die Sparkasse Rattenberg Bank AG ein. Stiftungsvorsitzender Dir. Friedrich Anrain und Dir. Hannes Gschwentner BA konnten die Wallfahrtskirche Hilaribergl bei der Sanierung und dem Umbau des Klosters Hilaribergl großzügig unterstützen.



ERINNERUNG: Heizkostenzuschuss 2025 bis 30. September beantragen

Das Land Tirol gewährt für die Heizperiode 2025/2026 nach Maßgabe bestimmter Richtlinien einen einmaligen Zuschuss in Höhe von € 250,- pro Haushalt zur Abdeckung der Heizkosten. Voraussetzung für die Gewährung des Heizkostenzuschusses ist ein Hauptwohnsitz in Tirol. Nicht bezugsberechtigt sind Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung eine laufende Mindestsicherungs- bzw. Grundversorgungsleistung beziehen, sowie Bewohnerinnen und Bewohner von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen oder Schüler- und Studentenheimen.

Nettoeinkommensgrenzen:

- € 1.210,- pro Monat für alleinstehende Personen
- € 1.910,- pro Monat für Ehepaare und Lebensgemeinschaften
- € 300,- pro Monat für jede weitere Person ohne Einkommen
- € 700,- pro Monat für weitere Personen mit Einkommen

Für Mindestpensionistinnen und Mindestpensionisten mit Bezug der Ausgleichszulage, denen der Heizkostenzuschuss 2024 des Landes bewilligt wurde, ist keine Antragstellung erforderlich. Diese erhalten nach Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen ein Zugeschreiben.

Weitere Richtlinien und das Onlineformular für Neuanträge finden Sie unter: <https://www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss>

Anmeldung zur Jungbürgerfeier

am Samstag, 13. September 2025 (in der Tennis- u. Billard-Arena Kramsach) für die Jahrgänge 1. September 2004 bis 6. September 2007.

Die Gemeinde Kramsach plant in diesem Jahr wieder eine tolle Party für alle Jungbürgerinnen und Jungbürger zu veranstalten.

Wenn ihr zwischen 1. September 2004 und 6. September 2007 geboren seid und Lust habt, bei der geplanten Feierlichkeit am 13. September dabei zu sein und mit den anderen gemeinsam zu feiern, dann meldet euch bitte unter dem nachstehenden QR-Code bis spätestens 01. August 2025 an. Eure persönliche Einladung mit Details folgt zu einem späteren Zeitpunkt.



Wir hoffen auf zahlreiche Anmeldungen, da die Veranstaltung bei zu wenig Interesse möglicherweise nicht zustande kommen kann.

50 Jahre Kneipp Aktiv-Club Kramsach/Brixlegg und Umgebung

Bürgermeister Andreas Gang bedankt sich herzlich für 50 Jahre engagiertes Vereinsbestehen und würdigt das langjährige Wirken des Kneipp Aktiv-Clubs - ein erfreulicher Anlass zum Rückblick.

Der Verein feiert heuer sein 50-jähriges Jubiläum und zählt heute rund 200 Mitglieder. Die vor 43 Jahren errichtete Kneippanlage ist ein beliebter Treffpunkt für Einheimische und Gäste. 2010 wurde das Kneipp-Häuschen errichtet, in dem auch Workshops und Vorträge stattfinden können.

Der Kneipp Aktiv-Club verfolgt das Ziel, Menschen zur Eigenverantwortung in Gesundheitsfragen zu ermutigen, basierend auf der ganzheitlichen Lehre von Sebastian Kneipp mit den fünf Säulen: Wasser, Bewegung, Ernährung, Heilpflanzen und Lebensordnung.

Als Teil des Österreichischen Kneippbundes ist der Verein in eine starke Gemeinschaft eingebunden. Obfrau Brigitte Wenschur und ihr



Team laden alle Interessierten ein, das Jubiläumsjahr mit zahlreichen Veranstaltungen zu feiern.

Grillfest für Ehrenamtliche – Ein herzliches Dankeschön

Am 20. Mai 2025 fand im Pflege- und Betreuungszentrum Kramsach ein ganz besonderes Grillfest statt – als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für die zahlreichen ehrenamtlich tätigen Helferinnen und Helfer.

Die Obfrau des Pflegeausschusses, Gabriele Bischofer, eröffnete das Fest mit einer herzlichen Ansprache an die 100 Ehrenamtlichen und hob die große Bedeutung des freiwilligen Engagements hervor. Im Anschluss übergab sie das Wort an Bürgermeister Andreas Gang, der die Gelegenheit nutzte, den Ehrenamtlichen seinen persönlichen Dank auszusprechen und hervorhob, dass durch das Ehrenamt vieles erst möglich wird.

Ohne das Ehrenamt, so der Bürgermeister, würden viele Dinge auf der Strecke bleiben und könnten von der Gemeinde nicht angeboten werden.

Nach den Ansprachen erwartete die Gäste ein kulinarisches Highlight, bei dem Chefkoch Andreas Kostenzer und sein Team die Ehrenamtlichen verwöhnten: Köstlichkeiten vom Grill sorgten für gute Stimmung und vollen Genuss. Der Abend wurde zudem von den Reitherkogel Buam musikalisch begleitet. Die Gemeinde Kramsach bedankt sich bei allen, die sich so für ihre Mitmenschen einsetzen. Wenn auch du Lust hast, ehrenamtlich tätig zu werden, melde dich unter sekretariat@kramsach.at.





Zweifaches Frühjahrskonzert der BMK Kramsach – ein voller Erfolg



Ein musikalisches Highlight gleich doppelt erleben durften heuer die Besucherinnen und Besucher des Frühjahrskonzerts der Bundesmusikkapelle Kramsach. Aufgrund der großen Nachfrage wurde das beliebte Konzert sowohl am Freitag, den 4. April 2025, als auch am Samstag, den 5. April 2025 aufgeführt – beide Abende waren sehr gut besucht und zeugten von großem Interesse der Bevölkerung an der musikalischen Arbeit der BMK Kramsach.

Besonderer Stolz gilt den Jungmusikerinnen und Jungmusikern, die mit großem Engagement ihre Leistungsabzeichen absolviert haben. Hervorzuheben sind dabei besonders jene fünf Talente, die das begehrte Goldene Leistungsabzeichen erhalten haben.

Ein weiterer bewegender Moment war die Ehrung von Franz Lindner für seine beeindruckende 55-jährige Mitgliedschaft bei der BMK Kramsach.

Frühjahrsputz 2025 – Ein voller Erfolg trotz des Wetters!

Am Samstag, dem 29. März, fand in unserer Gemeinde der alljährliche Frühjahrsputz statt – und das trotz Regenwetter mit großem Erfolg! Zahlreiche engagierte Helferinnen und Helfer ließen sich vom ungemütlichen Wetter nicht abhalten und halfen tatkräftig mit, unsere Straßen, Wege und Grünflächen von Müll zu befreien.

Bürgermeister Andreas Gang zeigte sich begeistert von der hohen Beteiligung: „Ich danke allen Helfenden ganz herzlich. Es ist großartig zu sehen, wie viele Menschen sich auch bei schlechtem Wetter für eine saubere und lebenswerte Gemeinde einsetzen. Eure Unterstützung ist einfach klasse!“

Ein großer Dank gilt auch allen Mitarbeitern der Gemeinde, die geholfen haben, alles super abzuwickeln.



Volksschüler zu Besuch im Gemeindeamt



Am 11. März war im Gemeindeamt Kramsach reger Betrieb: Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3a, 3b und 3c der Volksschule Kramsach besuchten im Rahmen des Sachunterrichts das Gemeindeamt. Ziel des Besuchs war es, einen praktischen Einblick in die Aufgaben und Abläufe einer Gemeindeverwaltung zu bekommen.

Mit großem Interesse erkundeten die Kinder die verschiedenen Abteilungen des Amtes und stellten viele neugierige Fragen. Ein besonderes Highlight war der Besuch beim Bürgermeister. Bürgermeister Andreas Gang nahm sich Zeit für die jungen Gäste, zeigte ihnen sein Büro und berichtete kindgerecht über aktuelle Themen – besonders spannend fanden die Schülerinnen und Schüler das geplante Projekt rund um den Umbau bzw. Neubau der Volksschule.

34. Gesamt-Tiroler Landesjungschützenschießen

Am Freitag, dem 23. Mai und Samstag, dem 24. Mai 2025 stellen rund 400 Jungschützen im Alter von 8 bis 18 Jahren aus Nord-, Ost- und Südtirol ihr Können an den Schießständen in Leisach, Schlaiten und St. Johann im Walde unter Beweis.

Die Schlussveranstaltung des „Landesjungschützenschießens 2025“ (landesüblicher Empfang, Andacht, Defilierung, Siegerehrung) findet am Samstag, dem 24. Mai, ab 14:30 Uhr in St. Johann im Walde statt.



Jungschützenbeauftragter Klaus Bauhofer lud unsere GR Kulturobfrau Sonja Pajic in die Fischerstube Kramsach zum abschließenden gemeinsamen Abendessen ein. Sonja hat allen Jungschützen als Dessert ein Eis spendiert.

Ostereierschießen der SG Kramsach – Ein voller Erfolg!

Auch dieses Jahr fand das traditionelle Ostereierschießen der SG Kramsach wieder statt und lockte zahlreiche Besucherinnen und Besucher an.

Alle Besucherinnen und Besucher – jung und alt – hatten viel Spaß beim spannenden Wettkampf, bei dem es nicht nur bunte Ostereier, sondern auch leckere Schokohasen zu gewinnen gab. Die gute Stimmung und das abwechslungsreiche Programm machten das Event zu einem gelungenen Osterhighlight in unserer Gemeinde. Der eine oder andere ließ es sich nicht nehmen, sich mit Matthias zu messen. Matthias Schneider hat auch in dieser Saison in der Kategorie Luftpistole zahlreiche Podiumplätze erreicht.



Ein großes Dankeschön an alle Mitglieder der Schützengilde Kramsach für die hervorragende Organisation und die großartige Veranstaltung!

Maifest 2025 in Kramsach

Am 1. Mai 2025 fand das traditionelle Maifest beim Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Kramsach statt.



Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten das schöne Wetter, um gemeinsam einen fröhlichen Tag zu verbringen.

Für gute Stimmung sorgte „Tiroler Schwung“, unter anderem mit dem festlichen Einmarsch der BMK Kramsach und der BMK Mariatal, die mit ihren musikalischen Darbietungen begeisterten.

Bürgermeister Andreas Gang

bedankt sich herzlich bei der Freiwilligen Feuerwehr für ihr jährliches Engagement und das gelungene Fest.

Das Fest ist eine große Freude, die jedes Jahr organisiert wird. Von der Hüpfburg mit einer riesigen Feuerwehrrutsche über Kinderschminken bis hin zur Möglichkeit, mit einem Feuerwehrauto mitzufahren – für jeden war etwas dabei.

Panther Cup West

Am 25. April 2025 wurde der Fußballplatz Kramsach zum Treffpunkt für sportliche Begeisterung & Teamgeist: Der Panther Cup West fand erneut mit großem Erfolg statt.

Veranstaltet von der Landessonderschule mit Internat Mariatal, brachte das Turnier auch dieses Jahr zahlreiche fußballbegeisterte Teilnehmern aus ganz Westösterreich zusammen. Der

Panther Cup ist Teil der Fußballmeisterschaft von Special Olympics Österreich und bietet Menschen mit Beeinträchtigungen eine Bühne, ihr sportliches Können zu zeigen.

Auch die Gemeinde Kramsach war vertreten: Gabriele Bischofer, Obfrau des Pflegeausschusses, überbrachte den Sportlerinnen und Sportlern die besten Wünsche.



MITARBEITER DER GEMEINDE WIR STELLEN VOR:

Thomas Nederegger

Seit mittlerweile über zwei Jahrzehnten ist Thomas Nederegger ein fester Bestandteil der Gemeinde Kramsach. Bereits im Jahr 1998 begann er seine Tätigkeit als Hausmeister und hat sich seitdem mit großem Engagement und viel Fachwissen einen festen Platz im Team erarbeitet.

Den Start machte Thomas im örtlichen Pflege- und Betreuungszentrum, wo er bis 2015 für die hausmeisterlichen Tätigkeiten zuständig war. Mit großer Sorgfalt und Verantwortung kümmerte er sich dort um alle anfallenden Aufgaben – von handwerklichen Reparaturen bis hin zu täglichen Wartungsarbeiten.

Im Jahr 2015 folgte dann der Wechsel zur Volksschule und Landesmusikschule, wo er seitdem als Hausmeister bzw.

Schulwart mit viel Einsatz die Schulgebäude betreut.

Sein umfangreiches Aufgabefeld umfasst dabei nicht nur Reinigungsarbeiten, sondern auch Sanitär- und Elektroarbeiten. Thomas ist bekannt für seine gewissenhafte Arbeitsweise und seine Flexibilität. Ob es um kleinere Reparaturen oder um das schnelle Reagieren bei technischen Herausforderungen geht – auf ihn ist immer Verlass.

In seiner Freizeit zieht es ihn gerne hinaus in die Natur. Besonders das Wandern ist seine Leidenschaft, bei der er neue Kraft tankt und die wunderschöne Umgebung in den Tiroler Bergen genießt.

Wir danken Thomas Nederegger für seine langjährige Treue und seinen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinde!



Pikante Sauce zum Grillen

Zutaten:

- 1 Spitzpaprika grün
- 1 Spitzpaprika rot
- 1 Zwiebel
- 5 mittelgrosse Essiggurken
- 10 Stück eingelegte Pfefferoni mild
- 5 Knoblauchzehen
- 250 g Mayonaise 50 %
- 100 g Ketchup
- ½ Becher Sauerrahm
- 1 EL Paprikapulver edelsüß
- Chilli gemahlen nach Geschmack

Zubereitung:

Paprika, Zwiebel, Essiggurken in kleine Würfel schneiden, die Pfefferoni in kleine Stücke schneiden und mit allen restlichen Zutaten vermischen.

Die Sauce passt zu Gegrilltem und auch hervorragend zu Schinken-Käse-Toast oder Fondue.

Gutes Gelingen,
euer Andreas Kostenzer



Pensionierung Ursula

Nach vielen Jahren engagierter und liebevoller Arbeit in unserer Kinderkrippe wurde Ursula Rojas im Rahmen einer kleinen, aber herzlichen Abschiedsfeier in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Bürgermeister Andreas Gang bedankt sich im Namen der

Gemeinde herzlich bei Ursula Rojas für ihr großes Engagement und ihren langjährigen Einsatz zum Wohle unserer Kleinsten.

Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr alles erdenklich Gute, Gesundheit und viele erfüllende Momente!



Sanierung der Aschauerstraße erfolgreich abgeschlossen

Die Aschauerstraße wurde erfolgreich saniert – ein wichtiger Schritt zur Verbesserung der regionalen Infrastruktur. Ein

großer Teilbereich der Straße konnte im Zuge der Arbeiten umfassend erneuert werden. Bürgermeister Andreas Gang

und Bürgermeister Johannes Burgstaller zeigen sich sehr zufrieden mit dem Ergebnis und betonen die hervorragende Zusammenarbeit aller Beteiligten.

Bürgermeister Andreas Gang bedankt sich in diesem Zusammenhang herzlich bei den ausführenden Firmen sowie beim Land Tirol für die tatkräftige Unterstützung und finanzielle Förderung.



Smartes Verkehrsmanagement in Kramsach

In Kramsach setzen wir gemeinsam mit der Roosi GmbH auf modernste Technik: DSGVO-konforme Verkehrszählpunkte wurden an den Ein- und Ausfahrtstellen installiert. Diese intelligenten Sensoren erfassen nicht nur die Verkehrsmengen, sondern messen auch Lärmpegel, Feinstaubwerte und Wetterbedingungen.

Die gesammelten Daten fließen in ein zentrales Dashboard, das in Echtzeit aktualisiert wird. So erhalten wir wertvolle Informationen, um neue Verkehrsprojekte gezielt zu planen und umzusetzen. Diese Datengrundlage ist essenziell für Förderungen und die Unterstützung durch das Land Tirol.

Transparenz ist uns wichtig – deshalb werden die Daten bald öffentlich zugänglich sein.

Für die Datenerhebung fallen monatlich Kosten von € 850,- an.



Sanierung des Hochbehälters abgeschlossen

Der Hochbehälter der Gemeinde Kramsach beim „Pulverer“ wurde kürzlich saniert. Im Rahmen der Instandsetzungsarbeiten wurde das Innere des Behälters gründlich überholt.



Gemeinde Kramsach goes digital

Kramsach geht einen wichtigen Schritt in Richtung Digitalisierung: Die neue digitale Amtstafel ist ab sofort in Betrieb und bietet Bürgerinnen und Bürgern einen modernen Zugang zu amtlichen Informationen.

„Mit der digitalen Amtstafel reagieren wir auf die Bedürfnisse unserer Zeit. Bürgerinformation soll nicht nur transparent, sondern auch einfach und zeitgemäß zugänglich sein“, erklärt Bürgermeister Andreas Gang.

Die digitale Amtstafel ist gut sichtbar im Eingangsbereich des Gemeindeamtes angebracht und bietet eine intuitive Benutzeroberfläche. Dort finden sich alle amtlichen Mitteilungen, Kundmachungen, Sitzungsprotokolle und Veranstaltungshinweise – stets aktuell und übersichtlich dargestellt – und das rund um die Uhr.



Aufruf an alle Musterer!

Wie auch in den vergangenen Jahren würde die Gemeinde Kramsach bei ausreichender Teilnehmeranzahl auch heuer wieder einen Bus für alle Musterungsteilnehmer organisieren.

Wenn du Interesse hast, gemeinsam mit anderen zur Musterung zu fahren, melde dich bitte bis spätestens 01. August 2025 bei:



Wir freuen uns über eure Rückmeldungen!

Access Logistics erhält Auszeichnung

Die Firma Access Logistics wurde mit dem renommierten Gütesiegel „Great Place to Work“ ausgezeichnet. Diese Auszeichnung würdigt Unternehmen, die eine besonders mitarbeiterfreundliche und wertschätzende Arbeitskultur pflegen.

unserer Gemeinde solch eine besondere Anerkennung erhält. Das zeigt nicht nur unternehmerische Stärke, sondern auch Verantwortung gegenüber den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ich gratuliere herzlich und wünsche weiterhin viel Erfolg!

Bürgermeister Andreas Gang gratulierte persönlich zur Auszeichnung: „Es freut mich sehr, dass ein Unternehmen aus

Access Logistics baut kontinuierlich auf Wachstum – und ist daher auf der Suche nach engagierten Mitarbeitenden.



Jahreshauptversammlung Heimatbühne



Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung, die im gemütlichen Ambiente des Café Central stattfand, wurde ein ganz besonderes Vereinsmitglied geehrt: Christian Brunner. Er ist seit der Gründung der HEIMAT-BÜHNE dabei und somit seit 41 Jahren ununterbrochen aktives Mitglied.

Unter der engagierten Leitung von Obfrau Eva Eberharter bleibt der Verein auch weiterhin eine feste Größe im kulturellen Leben unserer Gemeinde.

Die Heimatbühne Kramsach blickt mit Freude in die Zukunft und freut sich auf viele weitere Theaterjahre mit ihrem treuen Publikum.

Genussmarkt startete auch 2025 wieder durch

Auch im Jahr 2025 dürfen sich Genießerinnen und Genießer wieder auf den beliebten Genussmarkt freuen! Die Veranstaltung lädt erneut zum Verweilen, Probieren und Staunen ein – mit regionalen Köstlichkeiten, tollen Produkten und einzigartigen Spezialitäten. Neben den vielfältigen Anbietern aus der Region, die mit frischen und hochwertigen Lebensmitteln überzeugen, gibt es auch in diesem Jahr wieder liebevoll handgefertigte Dekorationen sowie kreative Geschenkideen zu entdecken. Ob für den eigenen Genuss oder als besonderes Mitbringsel – hier findet garantiert jeder etwas Passendes.



Kultur- Kulturvereine und Dorfentwicklungsausschuss

Beim Genussmarkt am 12. Juli 2025 gibt es zum Schulschluss für alle Schülerinnen und Schüler ein **GRATIS** Eis.



Verkehrs- und Mobilitätsausschuss

Gehen bewegt – für ein lebendiges Miteinander in unserer Gemeinde. Gehen ist weit mehr als nur Fortbewegung: Es schafft Begegnungen, belebt Orte und verbindet Generationen. Fußwege und Plätze im Dorf fördern das Miteinander – sie sind Treffpunkte und Erlebnisse mit anderen zugleich.

Zudem ist Gehen gesund! Es senkt das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, fördert Konzentration, Schlaf und Wohlbefinden. In Kombination mit Öffis ist Gehen die ideale Lösung für lange Strecken. Kurze Wege lassen sich oft schneller zu Fuß zurücklegen als mit dem Auto – ganz ohne Parkplatzsuche.



Wo Menschen unterwegs sind, steigt das Sicherheitsgefühl, wächst der Zusammenhalt – und auch die lokale Wirtschaft profitiert.

Gehen ist sozial, gesund – und bringt unsere Gemeinde in Bewegung!

Familien-, Bildungs- und Sozialausschuss

Die Sommerferien kommen näher. 9 Wochen Ferien – das klingt für die meisten Kinder wunderbar! Doch viele Mütter und Väter stellt die lange schulfreie Zeit vor ein großes Problem: Wer betreut mein Kind während ich in der Arbeit bin? Die Gemeinde Kramsach bietet auch in diesem Jahr wieder für 7 Wochen Betreuung in den Räumen der Volksschule an. Die Informationen zur Anmeldung wurden über die Schule verschickt und waren auf der Homepage der Gemeinde zu finden. Aber auch das Jugendrotkreuz Tirol, hat Sommerbetreuung in seinem Programm. Das Feriencamp findet vom 20.07. bis 02.08.25 in Altenmarkt im Pongau statt. Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 13 Jahren können hier eine Auszeit vom Alltag erleben. Das Camp ist für Kinder gedacht, die sich in belastenden Situationen befinden (Finanzielle Schwierig-

keiten, familiäre Probleme oder gesundheitliche Belastungen) Infos darüber auf: Feriencamps – Jugendrotkreuz oder +43 512 582467-18

Wenn es mehr „Action“ sein soll, bietet die Alpenvereinsjugend Sommercamps an. Infos dazu findet ihr unter: <https://www.alpenvereinsjugend.at/angebote/sommercamps>

Auch die Naturschule Erlebnis-Tirol in Brandenburg bietet aufregende Wochen für Kinder und Jugendliche von 8 bis 16 Jahren an. Auf Sommercamp | Natur Erlebnis Schule Tirol in Brandenburg finden Sie alle Informationen.

Auch wenn einige der Camps für heuer schon ausgebucht sind, können Sie mit Ihren Kindern vielleicht für das nächste Jahr ein passendes Camp finden.

e5-Ausschuss

In unregelmäßigen Abständen organisieren wir für Sie die Veranstaltung „e5-vor Ort“. In diesem Rahmen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, erfolgreich funktionierende Praxisbeispiele aus den Bereichen Klima-Werkstatt und e5-Ausschuss zu besichtigen.

Die Veranstaltung vom 5. Juni rechtzeitig in der Kramsachinfo anzukündigen, war leider nicht möglich. Wenn Sie Interesse an Informationen und praktischem Wissen zu diesen realisierten Beispielen haben, tragen Sie sich bitte in unseren Verteiler ein. Informationen zu den nächsten Info-Veranstaltungen „e5-vor-Ort“ erhalten Sie somit rechtzeitig und zuverlässig per E-Mail oder WhatsApp.

Anmeldungen, Fragen und weitere Informationen richten Sie bitte an:



gemeinde kramsach

- KlimaWerkstatt: info@alpbachtal2050.at
- e5-Ausschuss: bauamt2@kramsach.at
- Betrifft: e5-vor-Ort

Mit freundlichen Grüßen, Ihr e5-Ausschuss der Gemeinde Kramsach



Neues aus der HTL Kramsach Glas & Chemie

Tradition und Innovation – in Kramsach und Galtür geht das zusammen



Galtürer Enzian

Das mundgeblasene Enznerglass – entwickelt in Kramsach

Der Gelbe Enzian, eine traditionsreiche Pflanze mit jahrhundertelanger Geschichte, erlebt derzeit in Galtür eine wahre Renaissance. Unter dem Label „Galtürer Enzian“ bauen ihn die drei Enzian-Pioniere Hermann Lorenz sowie Alexandra und Heidrun Walter seit 2017 auf einem Feld an, hegen und kultivieren ihn, brennen aus seinen Wurzeln den gefragten Enzner-Edelbrand und verarbeiten seine Wirkstoffe aus den Samen, Stängeln, Blättern und Blüten zu innovativen Pflegeprodukten.

Im Frühjahr 2024 wurde im Rahmen dieses besonderen Projekts ein Design-Wettbewerb an der HTL Kramsach ins Leben gerufen, bei dem ein einzigartiges Enznerglass entstand. Insgesamt 28 SchülerInnen der Fachschule für

Glasmacherei nahmen an dem Wettbewerb teil. Ziel war es, ein Glas zu entwerfen, das die Tradition des Gelben Enzians auf moderne und künstlerische Weise widerspiegelt.

Gewinnerin des Wettbewerbs war Maria Schagerl, deren elegantes, bauchiges Glas an ein traditionelles Edelbrandglas erinnert, dieses aber stimmig mit der schroffen Galtürer Bergwelt in Verbindung setzt und damit den Charakter des Enzners perfekt sichtbar macht. Das handgefertigte, mundgeblasene Enznerglass wird seither in Kleinserien produziert und ist zusammen mit dem Enzner-Edelbrand und verschiedensten Hautpflegeprodukten in den nagelneuen Räumen der „Brennerei & G’schäft“ direkt an der Galtürer Hauptstraße erhältlich (Hautpflege auch online bestellbar: www.enzner.at).

Besuch aus Japan

Am Freitag, den 14. März war eine Gruppe Jugendlicher aus Azumino bei uns im Jugendtreff zu Besuch. Die 8 Jugendlichen verbrachten im Rahmen eines Austausches des Freundschaftsvereins Kramsach-Azumino eine Woche in Kramsach.

Mit typisch Österreichischer Küche - Grießnockerln und Kaiserschmarrn - begrüßten wir die Jugendlichen im Juz. Im Gegenzug brachte die Gruppe bekannte Snacks aus Japan mit, welche wir probieren durften. Wir spielten miteinander Tischfußball, Dart und Billard, konnten uns über viele spannende Themen austauschen und so das jeweilige Land, die Kultur und uns gegenseitig besser kennenlernen.

Gemeinsam Spaß zu haben und die Lebenswelten der unterschiedlichsten Menschen kennenzulernen hilft uns allen vor allem dabei, das eigene Selbstbewusstsein zu stärken, die eigenen Vorurteile zu reflektieren und auch mal über den „Tellerrand“, also das bereits bekannte, hinauszusehen. In diesem Sinne: „Arigatō“. Wir freuen uns auf viele weitere Besuche!



2024 im EKiZ Kramsach – ein Jahr voller Begegnung, Wachstum und Stabilität

Bei der Generalversammlung am 24. April 2025 präsentierte der EKiZ-Vereinsvorstand die aktuellen Zahlen und Entwicklungen des Jahres 2024, das für das Eltern-Kind-Zentrum Kramsach, die beiden privaten Kinderkrippen „ich+du“ und „Balu“ ganz im Zeichen der Stabilisierung und Weiterentwicklung stand. Mit über 18.000 Besucher:innen und einem deutlichen Frequenzzuwachs gegenüber dem Vorjahr konnte wieder an die erfolgreichen Zeiten vor der Pandemie angeknüpft werden.

Ein bunter Mix aus Kursen rund um Schwangerschaft, Geburt und Baby sowie Veranstaltungen zur Elternbildung prägte das bunte EKiZ-Programm. Besonders beliebt waren die niederschweligen Gruppenangebote wie der offene Treff im EKiZ-Café oder die Eltern-Kind-Gruppen mit Fokus auf Bewegung, Musik und Spiel. Diese Angebote schufen Räume für Austausch, Information – und vor allem Freude in der Gemeinschaft Gleichgesinnter.

Auch im digitalen Bereich tat sich einiges: Mit der Einführung der Kursverwaltungssoftware „Kutego“ wurde der organisatorische Aufwand deutlich reduziert. Das Team nahm an zahlreichen Weiterbildungen und Fachveranstaltungen teil, darunter auch an einem Workshop zum Thema Kinderschutz, der das Engagement für eine sichere und unterstützende Umgebung für Kinder unterstrich.

Die beiden Kinderkrippen „ich+du“ und „Balu“ betreuten im Schnitt je zehn Kinder täglich und begleiteten sie mit viel Herz und pädagogischer

Kompetenz durch ihren Alltag. Besonders wichtig war 2024 die Entwicklung und Schulung eines umfassenden Kinderschutzkonzepts, das von allen Krippenmitarbeiterinnen erfolgreich umgesetzt wurde.

Finanziell konnte der Verein auf stabile Unterstützung durch Gemeinden, das Land Tirol, das BKA und verschiedene Partner zählen. Mit einem Jahresumsatz von rund € 348.000,- und einem engagierten Team von 39 Mitarbeiterinnen wurde 2024 zu einem rundum gelungenen Jahr – getragen von Gemeinschaft, Professionalität und einer klaren Vision: Familien in der Region ab der Schwangerschaft zu stärken.



EKiZ Vereinsvorstand und Mitarbeiterinnen mit den Bürgermeister:innen der Region

Beherrzter Einsatz zweier junger Feuerwehrmänner verhindert Gebäudebrand

Am Abend des 2. Mai 2025 kam es in Kramsach zu einem Kaminbrand in einem Bauernhaus. Nur dem schnellen und entschlossenen Eingreifen zweier junger Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Kramsach – Emanuel Unterberger und Fabio Neudecker – ist es zu verdanken, dass ein größerer Brand und damit erheblicher Sachschaden verhindert wurde.

Die beiden Feuerwehrkameraden wurden von der Bewohnerin des Hauses um Hilfe gebeten, nachdem Rauch und offene Flammen im Bereich des Ofens sichtbar wurden. Ohne zu zögern, griffen die beiden ein: Mit einem Pulverlöcher konnten sie die offenen Flammen rasch bekämpfen. Gleichzeitig erkannten sie die Gefahr einer Ausbreitung über die stark erhitze Kaminführung durchs Dach und handelten auch hier schnell – durch das Kühlen der betroffenen Stelle mit einem Gartenschlauch verhinderten sie eine mögliche Durchzündung.

Beim Eintreffen der alarmierten Feuerwehrkräfte war das Feuer bereits gelöscht. Die weiteren Maßnahmen der Feuerwehr umfassten die Kontrolle des Kamins und der angrenzenden Bereiche mittels Wärmebildkamera, um versteckte Glutnester auszuschließen. Der zuständige Kaminkehrer

übernahm anschließend die fachgerechte Reinigung des Kamins. Im Einsatz standen neben der Freiwilligen Feuerwehr Kramsach mit allen verfügbaren Fahrzeugen auch die Feuerwehr Rattenberg mit Drehleiter und Tanklöschfahrzeug, der Rettungsdienst sowie die Polizei. Glücklicherweise wurde niemand verletzt.



Emanuel Unterberger (re.) und Fabio Neudecker (li.)



1. Böhm Pflegepreis für das Pflege- und Betreuungszentrum Kramsach

Das Pflege- und Betreuungszentrum Kramsach wurde mit einer besonderen Auszeichnung geehrt: Es erhielt den 1. Böhm Pflegepreis für herausragende Leistungen in der Pflege und Betreuung. Diese Anerkennung würdigt das Engagement und die hohe Pflegequalität, mit der das Team für das Wohl der Bewohnerinnen und Bewohner sorgt.

Ein besonderer Dank gilt dem gesamten Team des Pflege- und Betreuungszentrum Kramsach. Tag für Tag setzen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Herz und Fachwissen für die ihnen anvertrauten Menschen ein. Die Gemeinde Kramsach ist stolz auf ihr Pflegezentrum und gratuliert herzlich zu dieser verdienten Ehrung. Möge diese Auszeichnung Ansporn und Motivation sein, weiterhin mit so viel Einsatz und Menschlichkeit für die Bewohnerinnen und Bewohner da zu sein. Herzlichen Glückwunsch und ein großes Dankeschön an das gesamte Team.



Spendenlauf „Jeder kann helfen“



Am 9. Mai fand an der VS Kramsach ein Spendenlauf des JRK Tirol unter dem Motto „Jeder kann helfen“ statt. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg. Über 200 Schüler nahmen an diesem Event teil.

Die jungen Teilnehmer suchten sich im Vorfeld Sponsoren, die pro gelaufene Runden einen Betrag spendeten. Die 300 Meter lange Runde führte um das Schulhaus und wurde von vielen Kindern mehrfach absolviert. Das Event begann mit einem gemeinsamen Warm-Up, begleitet von Musik und Unterhaltung, was für großartige Stimmung sorgte.

Besonders hervorzuheben sind die großzügigen Sponsoren, die den Spendenlauf unterstützten: Sparkasse Kramsach, TVB-Alpbachtal, Tirol Milch und Haberl Immobilien. Auch der Bauhof Kramsach leistete wertvolle Unterstützung bei der Durchführung des Events.

Dank der beeindruckenden Spendenbereitschaft konnte eine unfassbare Summe gesammelt werden, die einer Familie in der Region zugutekommt, welche durch einen Brand ihr Hab und Gut verloren hat. Ein herzlicher Dank geht an alle Spender, Sponsoren und Unterstützer, die diesen Erfolg ermöglicht haben.



Alle Informationen über das richtige Sammeln, Trennen und Recycling von Verpackungen findest du hier:



Exkursion zum Bauernhof

Am Donnerstag, den 15. Mai 2025, durften alle Schulanfänger vom Kindergarten nach Moosen fahren, um die Bauernhöfe von Anton, Theresa und Thomas zu besuchen.

Vor Ort wurden wir von den Bäuerinnen herzlich begrüßt. In Kleingruppen ging es dann zu den einzelnen Höfen. Die Kinder erlebten bei Spiel und Spaß den Alltag am Hof – und natürlich durften die vielen Tiere nicht fehlen. Am „Kohlerhof“ stellten wir gemeinsam Kräutersalz her, am

„Peterer-Hof“ besuchten wir die Bienen im Garten und am „Sappl-Hof“ streichelten wir die Hühner und entdeckten auch die ersten Eier.

Bei vielen schmackhaften Kostproben, die Julia, Daniela und Julia für uns zubereitet hatten, verging der Vormittag wie im Flug.

VIELEN DANK FÜR DEN TOLLEN BESUCH!



Aktuelle Situation des Fördervereins der Landessonderschule mit Internat Mariatal

Seit vielen Jahren leisten die Mitglieder des Vereins zur Förderung der Kinder der Landessonderschule mit Internat Mariatal durch ihre Mitgliedsbeiträge wertvolle Unterstützung für die Kinder und Jugendlichen der Einrichtung.

Ob Geburtstagsgeld für jedes Kind, um den Ehrentag gebührend zu feiern, oder größere Unterstützungsleistungen – etwa die Übernahme des Selbstbehalts für einen dringend benötigten Rollstuhl, den sich allein-erziehende Eltern nicht leisten könnten – jeder Beitrag war ein wichtiger Mosaikstein zur Hilfe und Förderung.

Finanziell steht der Verein auf soliden Beinen. Die Kasse wurde laut Prüfung ordnungsgemäß geführt, es gab keinerlei Beanstandungen – ein herzliches Dankeschön an unsere Kassiererin für ihre zuverlässige Arbeit!

Doch es gibt ein ernstes Problem:

Unser Vorstand ist bereits seit vielen Jahren – teils seit der Gründung des Vereins vor 32 Jahren – im Amt. Kassiererin, Schriftführerin und ihre Stellvertreterin haben sich all diese Jahre mit großem Engagement eingebracht. Nun steht der Generationenwechsel an – doch wie in vielen anderen Vereinen, gestaltet sich die Suche nach Nachfolgerinnen oder Nachfolgern schwierig.

Im kommenden Jahr stehen Neuwahlen an. Finden sich bis dahin keine neuen Vorstandsmitglieder, sehen wir uns leider gezwungen, den Verein aufzulösen. Laut Statuten muss das vorhandene Vereinsvermögen in

diesem Fall einem gemeinnützigen Zweck zugeführt werden – selbstverständlich im Sinne der Kinder von Mariatal.

Doch noch besteht Hoffnung:

Vielleicht gibt es jemanden unter Ihnen, der oder die sich vorstellen kann, im Vorstand mitzuwirken und den Verein weiterzuführen. Jede helfende Hand zählt – auch eine kleine Aufgabe kann viel bewirken.

Wenn Sie Interesse haben oder mehr erfahren möchten, melden Sie sich gerne bei uns:

- Obfrau: Monika Stubenvoll – stubenvoll.hmk@chello.at
- Schriftführerin: Renate Reisigl – r.reisigl@tsn.at

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre bisherige Unterstützung – im Namen aller Kinder, denen Sie geholfen haben!





In unserer Bücherei hat sich etwas getan!

Ein neues Kapitel fängt für Anna-Maria Walcher (bisherige Leitung) an. Sie ist in die wohlverdiente Babypause gegangen – wir wünschen ihr von Herzen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt! Aber das Lesen geht weiter und Annett Helbig-Pless unterstützt die Bücherei tatkräftig in leitender Position. Ein besonderes Anliegen ist uns nach wie vor, die enge Zusammenarbeit mit der Volksschule.

Jede Woche besuchen uns die 1. bis 4. Klasse zum Vorlesen. Das ist ein fester Bestandteil im Jahresverlauf, der sowohl den Kindern als auch uns große Freude bereitet. Durch den Austausch mit der Schule und das gute Miteinander können wir den Kindern den Zugang zu Büchern und Geschichten auf lebendige Weise eröffnen.

Und mit Neuem aus der Bücherei geht es auch weiter! Einmal im Monat verwandelt sich unsere Bücherei in einen gemüt-

lichen Treffpunkt für alle, die gerne spielen. Ob Brettspiele oder neue Gesellschaftsspiele – für jeden ist etwas dabei. Kommt vorbei, bringt Freude mit und lernt neue Mitspieler kennen.

Ein Highlight im Sommer für unsere kleinen Leseratten - es finden wieder unsere beliebten Alpaka-Lesungen im Grünen statt. Ein Erlebnis, das Spaß und Lesen auf besondere Weise verbindet.

Schon vorgemerkt? Im Herbst wird es wieder spannend – unser Krimi-Fest kehrt zurück!

Und wir feiern das ganze Jahr „20 Jahre Bücherei“ und würden uns freuen euch bei unseren Veranstaltungen anzutreffen!



Literaturempfehlungen aus der Bücherei Kramsach



Katja Oskamp. Die vorletzte Frau - die Geschichte einer großen Liebe.

Sie lernt ihn kennen, als sie noch jung ist und er beinahe schon alt. Er, der berühmte Schriftsteller. Sie, die mit dem Schreiben gerade anfängt und Mutter einer kleinen Tochter ist. Sie wird seine Schülerin, seine Geliebte, seine Vertraute, und beide schwören, sich einander zuzumuten „mit allen Meisen und Absonderlichkeiten“. Eine Beziehung voller Lust und Hingabe und Heiterkeit.



Leon Sachs. Spurlos - Zwei panische Kronzeugen. Zwei Leichen. Nur eine Lösung: selbst untertauchen.

Robin Grafts Job ist es, Menschen verschwinden zu lassen - spurlos und besser als jeder Zeugenschutz. Doch dann werden zwei ihrer wichtigsten Klienten zeitgleich ermordet. Ihre Alarmglocken schrillen.



Samantha Harvey. Umlaufbahnen - Nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse 2025

Sechs Astronauten schweben in einer Raumstation durchs All. Den Planeten Erde umkreisen sie in 90 Minuten, sechzehnmal in 24 Stunden. Die zwei Frauen und vier Männer aus ganz unterschiedlichen Nationen arbeiten, essen und schlafen auf engstem Raum - und doch ist alles losgelöst vom Alltag, Schwerkraft und Zeitempfinden sind außer Kraft gesetzt.



Rebecca Yarros. Flammengeküsst 3 Bände Fourth Wing, Iron Flame und Onyx Storm

Ein Drache ohne seinen Reiter ist tragisch. Ein Reiter ohne seinen Drachen ist tot.



Cascadia Junior. Wunderschön gestaltetes Legespiel mit Wildnisplättchen und Tierchips

Hirsche, Füchse, Bussarde, Lachse, Bären: viele Wildtiere leben in Cascadia. Ihre Heimat soll noch schöner und größer werden! Um den Lebensraum weiter auszubauen und zu gestalten, werden passende Wildnisplättchen ausgesucht und an der richtigen Stelle angelegt. Das „Spiel des Jahres“ 2022 jetzt auch für Kinder und Familien ab 6 Jahren.

Kurzüberblick Veranstaltungen:

28.06.2025 ab 19:00 Uhr Spieleabend „Blood in the Clocktower“ in der Bücherei Kramsach

26.07.2025 ab 19:00 Uhr Spieleabend „Ultimative Boardgame Night“ in der Bücherei Kramsach

28.07.2025 bis 01.08.2025 die Bücherei macht URLAUB

30.08.2025 ab 19:00 Uhr Spieleabend „Blood in the Clocktower“ in der Bücherei Kramsach

16.09.2025 von 15:00 – 16:00 Uhr Ein Koffer voller Geschichten

27.09.2025 ab 19:00 Uhr Spieleabend „Ultimative Boardgame Night“ in der Bücherei Kramsach

Aktuelle News zu Veranstaltungen, Aktionen und eine Auswahl der Neuzugänge präsentieren wir auf unserer Homepage, auf Facebook und Instagram.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

Annett Helbig-Pless und das Team der Bücherei Kramsach

Bücherei Kramsach, Zentrum 1

+43 5337 63938 oder +43 670 404 8026

kramsach@bibliotheken.at

www.kramsach.bvoe.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag 09:00 - 12:00 u. 16:00 - 19:00

Mittwoch 16:00 - 19:00

Freitag 15:00 - 18:00

Facebook @BuechereiKramsach

Instagram: buecherei_kramsach



kramsacher Pfarren

Die Pfarre Voldöpp



Im Mittelpunkt des Weltgebetstages der Frauen 2025 standen die Cook-Inseln



Bei der Erstkommunion gingen 27 Kinder in Voldöpp das erste Mal zum Tisch Gottes



Die Minis der beiden Pfarren besuchten mit Pfarrer Martin die Nachmittagsvorstellung des Circus Krone in München



Am Muttertag bekamen die Mamas und Omas, nach der Hl. Messe, eine Rose überreicht



Sowohl Palmsegnung, -prozession und –gottesdienst fanden heuer am Pfarrplatz, bei idealem Wetter statt und unzählige Familien waren dabei



Die Schutzengelprozession in Voldöpp war nicht gerade vom Wetter gesegnet, daher wurden die Evangelien in der Kirche zelebriert

kramsacher Pfarren

Die Pfarre Mariathal

GLAUBE, GEMEINSCHAFT UND BESONDERE MOMENTE – FRÜHLING IN MARIATHAL: Wenn man in diesen Tagen auf die vergangenen Wochen in unserer Pfarre zurückblickt, spürt man deutlich: Der Glaube lebt, und er verbindet.

Letzte Nachtwallfahrt – ein leiser Abschied

Bei der letzten Nachtwallfahrt der Saison war Mariathal noch einmal Ziel vieler Pilger. Unter dem Sternenhimmel, im Kerzenschein, wurde der Glaube spürbar – ganz still und doch kraftvoll.



Mut zum Glauben – die Firmung in Mariathal

43 Firmlinge beider Pfarren sagten bei der Firmung bewusst Ja zu ihrem Glauben. Mit würdigen Worten, feierlicher Musik und einer starken Gemeinschaft wurde dieser Schritt sichtbar gefeiert.



Ein besonderer Tag für unsere Kinder – die Erstkommunion
Strahlende Kindergesichter, aufgeregte Familien und eine Kirche voller Freude: Unsere Erstkommunion war ein Fest, das uns alle berührt hat. Die liebevoll gestaltete Messe zeigte einmal mehr, wie lebendig unser Pfarrleben ist.



Ostern – gemeinsam durch Leid und Hoffnung

Vom Einzug Jesu am Palmsonntag über das stille Gedenken am Karfreitag bis hin zum Licht der Osternacht: Wir haben die osterliche Zeit intensiv erlebt. Besonders die Osternacht mit dem Osterfeuer war ein bewegender Höhepunkt – der Moment, wenn Dunkelheit Licht weicht, bleibt in Erinnerung.



Diese Bilder sprechen für sich – sie zeigen, wie viel in Mariathal lebt und wirkt.

POLIZEI



Polizeiinspektion Kramsach informiert

Fusionierung Polizeiinspektion Kramsach und Polizeiinspektion Kundl

Wir als Polizeiinspektion Kramsach möchten die Möglichkeit eines Beitrages in der Gemeindezeitung nutzen, um Sie über die Fusionierung der Polizeiinspektionen Kramsach und Kundl zu informieren.

Wie Sie vermutlich aus der medialen Berichterstattung bereits erfahren haben, wurde die Polizeiinspektion Kundl mit Wirksamkeit des 01.03.2025 geschlossen. Seitdem verrichten sämtliche Polizeibeamte ihren Dienst auf der Polizeiinspektion Kramsach und die beiden Gemeinden Kundl und Breitenbach werden nunmehr von Kramsach aus betreut.

Auf der Polizeiinspektion Kramsach versehen folglich seit 01.03.2025 insgesamt 30 Polizeibeamte ihren Dienst, wobei nunmehr die folgenden zehn Gemeinden unter deren örtlichen Zuständigkeit fallen: Alpbach, Brandenburg, Breitenbach, Brixlegg, Kramsach, Kundl, Münster, Rattenberg, Reith im Alpbachtal und Radfeld.

Die Polizeiinspektion Kramsach sieht dieser strukturellen Veränderung mit positivem Blick entgegen. Durch die personelle Ergänzung durch die Kollegen der Polizeiinspektion Kundl kann auch künftig die polizeiliche Präsenz im alltäglichen Dorfgeschehen in demselben Ausmaß wie bisher, Ihnen als Bevölkerung dieser zehn Gemeinden, gewährleistet werden.

Neben Verbesserungen in dienstlichen Betrieb eröffnet sich des Weiteren durch diese Maßnahme die Möglichkeit von optimierten Ermittlungsprozessen insbesondere im Bereich der kriminalpolizeilichen Arbeit, aufgrund einer zentral agierenden und personell starken Kriminaldienst-Gruppe auf der Polizeiinspektion Kramsach.

Wir als Polizeiinspektion Kramsach freuen uns auf den künftigen Kontakt mit der Breitenbacher und Kundler Bevölkerung und stehen Ihnen jederzeit telefonisch, als auch persönlich, für etwaige Fragen bzw. Anliegen gerne zur Verfügung.

Juppi Abschlusstage

Das Museum Tiroler Bauernhöfe... Kommt mit auf eine Zeitreise in das alte Tirol und erlebt, wie man früher auf einem Bauernhof gelebt, gearbeitet und seinen Tag verbracht hat.

Für alle interessierten Eltern gibt es auch einen kleinen Geschichtsunterricht. Zum Abschied bastelt ihr euer Urlaubssouvenir und Juppi hat noch eine kleine Überraschung für euch.

Anmeldung

Es ist keine Anmeldung zu den jeweiligen Programmpunkten notwendig. Kommt einfach zur angegebenen Uhrzeit zum jeweiligen Treffpunkt. (Interessierte Familien aus der Region melden sich bitte direkt im Tourismusbüro)

Bitte mitbringen

Getränke, eventuell Jause, gutes Schuhwerk, bei Regenwahrscheinlichkeit eine Regenjacke, die Alpbachtal Card (Gäste) und viel gute Laune!

Hinweise

Bei starkem Regen fällt das Programm aus, jedoch nie am Freitag. Wenn ihr euch nicht sicher seid, dann ruft uns einfach vorher an: +43 650 7811113

Freut euch auf folgende Termine von 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr
Fr, 04.07.2025 | Fr, 11.07.2025 | Fr, 18.07.2025 |
Fr, 25.07.2025 | Fr, 01.08.2025 | Fr, 08.08.2025 |
Fr, 15.08.2025 | Fr, 22.08.2025 | Fr, 29.08.2025



Museum der Tiroler Bauernhöfe

Erfolgreicher Musikfrühling



Vizebürgermeister Markus Vögele, Bezirksobmann-Stellvertreter Manuel Brandstätter und Obmann Helmut Schernthaler gratulierten Judith Haaser, Otmar Hausberger, Johannes Steiner, Manfred Simon, Hansi Mittner und Othmar Ager zu den Auszeichnungen

Mit dem Start der Proben im Januar begann heuer nicht nur die Vorbereitung auf das Frühjahrskonzert, sondern auch auf das Bezirkswertungsspiel. Zehn Musikkapellen aus dem Musikbund Rattenberg und Umgebung nahmen daran teil und zeigten am 30. März in Kundl ihr musikalisches Können. Wir Mariataler traten in der Stufe B an und gaben das Pflichtstück „Stroke of Fate“ von Martin Rainer sowie

das Selbstwahlstück „Voice of the Vikings“ von Michael Geisler zum Besten. Trotz der Nervosität ist uns ein super Auftritt gelungen. Schon nach dem Feedbackgespräch mit den Juroren waren unsere Kapellmeisterinnen Magdalena und Theresa Rohregger guter Dinge. Die Spannung vor der Ergebnisbekanntgabe war dennoch groß – die Freude über die erspielte Goldmedaille allerdings noch viel größer! In Sum-

me war es eine großartige Erfahrung, die uns nicht nur musikalisch, sondern auch als Verein weitergebracht hat.

Am Ostersonntag stand dann unser musikalischer Fixtermin auf dem Programm: Im vollbesetzten Volksspielhaus fand unser Frühjahrskonzert unter dem Motto „Ein STRAUSS voll Melodien“ statt. Passend zum Strauss-Jahr durften einige Stücke aus der Komponistendynastie natürlich nicht fehlen, aber auch moderne Werke waren dabei. Durch das Programm hat uns in bewährter Weise wieder Dr. Thomas Bertagnolli begleitet.

Auch heuer bot das Frühjahrskonzert wieder den idealen Rahmen, um Ehrungen vorzunehmen. Judith Haaser wurde für 25-jährige Mitgliedschaft, Manfred Simon und Otmar Hausberger für 55 Jahre bei den Mariatalern und Hansi Mittner für unglaubliche 65 Jahre als aktiver Musikant ausgezeichnet. Eine besondere Ehre wurde Othmar Ager, Otmar Hausberger und Johannes Steiner zuteil: Sie wurden für ihr langjähriges Engagement gewürdigt und zu neuen Ehrenmitgliedern der BMK Mariatal ernannt – wir gratulieren herzlich!

Neuigkeiten vom Elternverein

Der Elternverein Kramsach möchte euch von unseren jüngsten Aktivitäten berichten. Beim Koffer-Flohmarkt am 10. Mai konntet ihr als Familien aus Kramsach eure alten Schätze verkaufen, Spaß haben und euch

austauschen. Es war schön zu sehen, wie Kinder und Eltern gemeinsam den Tag genossen haben, während sie ihre Koffer und Tische mit bunten Spielsachen, Büchern und Kleidung füllten. Solche Veranstaltungen fördern den Zusammenhalt und schaffen eine lebendige Gemeinschaft.

Kreationen zum Erfolg beigetragen haben! Ohne euren Einsatz wäre das alles nicht möglich gewesen.

Gemeinsam schaffen wir eine kinderfreundliche und lebendige Gemeinde, in der sich unsere Kleinen wohlfühlen und wachsen können. Wir freuen uns schon auf die nächsten Aktionen und hoffen, euch wieder zahlreich begrüßen zu dürfen!

Herzliche Grüße
Euer Elternverein Kramsach



Ein weiteres Highlight war unser Kuchenstand beim Genussmarkt. Mit viel Liebe gebackene Kuchen, Torten und Gebäck wurden dort angeboten. Besonders freuen wir uns, dass die freiwilligen Spenden, die wir beim Kuchenverkauf sammeln konnten, direkt unseren Kramsacher Kindern zugutekommen. Der Erlös wird in Projekte für die Kinder in der Kinderkrippe, im Kindergarten und in der Volksschule investiert. Dank eurer Unterstützung können wir den Kindern in unserer Gemeinde noch mehr Freude und Lernmöglichkeiten bieten.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle fleißigen Kuchenbäckerinnen und Bäcker, die mit ihren köstlichen

Schulweglotsen gesucht!
Für den Schulstart im Herbst sucht der Elternverein wieder freiwillige Lotsinnen und Lotsen. Mit nur ca. 30 Minuten Einsatz an Schultagen helft ihr mit, den Schulweg sicherer zu machen.

Jetzt mitmachen und einen wichtigen Beitrag leisten!

Anmeldung:
elternverein-kramsach@gmx.at

Bergrettung Kramsach und Umgebung

Seit einigen Wochen haben wir eine tolle technische Unterstützung für unsere Einsätze.

Der CORPULS 3 ist eines der modernsten mobilen Monitoringsysteme, die es derzeit auf dem Markt gibt. Wir können damit unsere Patient/innen von der Unfallstelle bis zur Übergabe lückenlos überwachen und so eine bestmöglich medizinische Versorgung garantieren. Vom Blutdruckmessen über EKG bis zum Defibrillator - dieses Gerät unterstützt uns wirklich bei allen Einsätzen.

An dieser Stelle können wir auch stolz erwähnen, dass wir mittlerweile drei (!) Ärzte in unserer aktiven Einsatzmannschaft haben! Dr. Thomas Schneider, Dr. Rebecca Eiter und Dr. Sebastian Eiter bringen ihre ärztliche Expertise in unserer Ortsstelle ehrenamtlich ein und sind auch als „First Responder“ abrufbar, wenn dringend ärztliche Hilfe benötigt wird.

Auf diesem Wege bedanken wir uns für € 500,- von Raiffeisen (Bankstelle Kramsach), die wir für die teure Anschaffung dieses Corpuls3 bestens gebrauchen können. DANKE!



Von links: Dr. Thomas Schneider, Dr. Sebastian Eiter, Einsatzleiter Markus Callegari, Ortsstellenleiter Gerhard Unterberger

Ein wichtiger Tipp für alle Outdoor-Fans:

Geht ein Notruf bei der Leitstelle ein, muss in wenigen Sekunden geklärt werden, wo sich der Unfallort befindet. Im alpinen Bereich ist das nicht immer einfach und längere Suchaktionen verringern die Überlebenschance. Da der Großteil der Sportlerinnen und

Sportler mit einem Smartphone ausgestattet ist, hat sich die APP „SOS EU ALP“ gut etabliert. Mit dieser APP kann man einen Notruf absetzen, bei dem automatisch der genaue Standort übermittelt wird. Die Bergretterinnen und Bergretter können so zielstrebig und ohne zeitliche Verzögerung zum Notfallort ausrücken. Absolute Empfehlung für alle Outdoor-Freunde!

Es gibt selbstverständlich auch andere Wege, wie im Ernstfall genaue Koordinaten übermittelt werden können. Wir empfehlen, diese Möglichkeiten einmal in Ruhe durchzuspielen, damit man für den Notfall bestens gerüstet ist.



BMK Kramsach sagt vielen Dank für die Maispenden

Die Bundesmusikkapelle Kramsach war in den vergangenen Wochen wieder mit voller Klangkraft unterwegs. Am Samstag, den 26. April, sowie am Donnerstag, den 1. Mai fand

das traditionelle Maiblasen in unserer Gemeinde statt. Bei herrlichem Frühlingwetter marschierten wir durch Kramsach und durften zahlreiche musikalische Grüße überbringen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Kramsachern und Kramsachern für die großzügigen Spenden und die hervorragende Verpflegung an beiden Tagen! Eure Unterstützung ermöglicht es unter anderem, weiterhin intensiv in die musikalische Ausbildung unserer Jugend zu investieren – eine wichtige Säule für die Zukunft unseres Vereins.



Kaum war der letzte Marsch am 1. Mai verklungen, stand schon das nächste Highlight auf dem Programm: die Teilnahme an Österreichs größtem Trachtenumzug beim Gauderfest. In Zell am Ziller waren wir dort Teil eines farbenprächtigen Umzugs, mit über 3.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Ein unvergessliches Erlebnis für uns alle!

Doch auch der Sommer hält einiges bereit: Unser beliebtes Z'samm'treff'n am Festplatz startet heuer am 26. Juni und findet den ganzen Sommer über donnerstags statt. Das erste Sommerkonzert der BMK Kramsach findet am 10. Juli statt, das zweite am 21. August.

Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Zuhörerinnen und Zuhörer, laue Sommerabende und viele schöne musikalische Momente!



Meistertitel im Verein KC Kruckenhauser

Der Kickboxverein KC Kruckenhauser Brixlegg / Wörgl / Jenbach (Profifitness Prime) war am 12.04.2025 bei den Österreichischen Meisterschaften der U19 in Lenzing, OÖ, wieder stark vertreten. Trotz einiger kurzfristiger Ausfälle konnte der Verein den Heimweg mit sage und schreibe 10 frischgebackenen österreichischen MeisterInnen, einer österreichischen Vizemeisterin und vier Bronzemedailen antreten. Unter ihnen zwei Kramsacher Talente: die 14-jährige Mia-Marie Flöck, die bereits seit einigen Jahren auch international groß aufzeigt und fixer Bestandteil des österreichischen Nationalteams ist, sowie die aufstrebende 12-jährige Ronja Kopp. Beide sicherten sich souverän den österreichischen Meistertitel in ihrer



Siegerfoto nach dem Teamfight der U 16 Mädchen mit FLÖCK, KOPP und SALZBURGER (von links)



Gruppenfoto Team KC Kruckenhauser (KOPP 3. von links vorne, FLÖCK 5. von links vorne)

Alters- und Gewichtsklasse im „Pointfighting“. Für Mia-Marie ein Pflichtsieg, für Ronja der erste dieser Art und somit etwas ganz Besonderes.

Auch im Teamfight (3 gegen 3) der Mädchen ließen die KC Kruckenhauser Mädels nichts anbrennen und holten sich mit beiden dort vertretenen Teams sowohl in der U13 als auch der U16 (Flöck, Kopp, Salzburger) überlegen den verdienten Titel.

Energie Vision Alpbachtal – 5 Orte, 1 Energiegenossenschaft

Ab sofort können Sie sich als Mitglied in unserer „EVA“, der Energie Vision Alpbachtal eGen, anmelden. Die „EVA“ ist eine regionale Energiegenossenschaft, die wir gemeinsam mit unseren Nachbargemeinden Brixlegg, Münster, Reith und Alpbach ins Leben gerufen haben.

Seit Ende Februar dieses Jahres ist „die EVA“ in Betrieb. Die zwei Kleinstwasserkraftwerke der Gemeinde Münster und sechs kommunale PV-Anlagen liefern den Ökostrom, der aktuell noch unter den Gemeinden aufgeteilt wird.

Ab sofort wollen wir die Genossenschaft aber auch für Privathäuser und Betriebe öffnen und allen Mitgliedern günstigen regionalen Ökostrom anbieten. Sie können sowohl als Stromerzeuger, als Stromverbraucher (oder als beides) teilnehmen. Unsere Verbrauchs- und Einspeisetarife orientieren sich am Quartalsmarktpreis gemäß Ökostromgesetz 2012 und sind somit immer attraktiver als die üblichen Marktpreise. Eine Preisanpassung findet jährlich, höchstens aber vierteljährlich statt.



Abbildung 1 PV-Anlage am Pflege- und Betreuungszentrum (Rainer Unger, KlimaWerkstatt Alpbachtal)

Werden Sie Teil der Energie Vision Alpbachtal und gestalten Sie mit uns aktiv die Energiezukunft unserer Region. Mehr Infos und Anmeldung unter www.energievisionalpbachtal.at.

KEM und KLAR! Weiterführung genehmigt

Wir freuen uns, dass die Anträge die KEM (Klima- und Energiemodellregion) und die KLAR! (Klimawandelanpassungsregion) für weitere 3 Jahre weiterzuführen, vom Bund genehmigt wurden und können so weiterhin die 5 Gemeinden bei ihren Projekten zum Erreichen der Energieautonomie und in der Anpassung an den Klimawandel unterstützen. Die Schwerpunkte der nächsten 3 Jahre liegen in der konkreten Umsetzung von Projekten zur Förderung erneuerbarer Energie (wie etwa der Ausbau von PV-Anlagen, Heizungstausch, Sanierungen, etc.), der Beratung für Private und Unternehmen und zur Förderung nachhaltiger Mobilität, sowie in der Unterstützung der Gemeinden bei der Umgestaltung von Plätzen und öffentlichen Flächen.

Für Fragen zu den Projekten stehen Rainer Unger (KEM Manager) und Renate Doppelbauer (KLAR Managerin) gerne zur Verfügung. Alle Infos zu unseren aktuellen Veranstaltungen auch unter <https://www.alpbachtal2050.at/>

Möchtest du immer am Laufenden bleiben? Dann melde dich zu unserem Newsletter an:



Jugendaustausch Kramsach Azumino vom 24. April bis 27. April 2025

Von Donnerstag, 24. April bis Sonntag, 27. April 2025, empfing Kramsach zwei junge Gäste aus unserer Partnergemeinde Azumino/Japan im Rahmen eines kulturellen Jugendaustauschprogramms. Die beiden Jugendlichen verbrachten einige Tage in der Gemeinde, um das lokale Leben und die Tiroler Kultur hautnah zu erleben. Am ersten Tag stand ein herzlicher Empfang durch ihre Gastfamilie Meixner (Leo und Mary-Ann) auf dem Programm, gefolgt von einer gemeinsamen Besichtigungstour in die Kaiserklamm. Am zweiten Tag besichtigten die Jugendlichen das Museum Tiroler Bauernhöfe, die Glasfachschule und die Basilika Mariathal. Nach einer kleinen Wanderung zum Berglsteinersee ging es weiter zum Japan-Pavillon. Außerdem besuchten sie am „Tag der offenen Tür“ die Landesmusikschule Kramsach. Am dritten Tag stand am Vormittag eine Fahrt nach Innsbruck auf dem

Programm. Die Jugendlichen gaben ein wundervolles Geigenkonzert am Sparkassenplatz in Innsbruck, das zahlreiche begeisterte Zuhörer anzog. Am Nachmittag ging es ins Alpbachtal.

Am vierten und letzten Tag traten die beiden Besucher ihre Weiterreise mit dem Zug von Kramsach nach Wien an.

Der kurze Aufenthalt war für alle Beteiligten eine bereichernde Erfahrung und zeigte einmal mehr, wie wichtig der interkulturelle Austausch für das gegenseitige Verständnis ist.

Interessierte können sich gerne melden. Präsident des Freundschaftsvereines Stefan Schuler

Kontakt:
stefan.schuler@walmett.com
+43 676 7062254



Ryuki Ichikawa, Stefan Schuler, Mary-Ann Meixner, Ryudai Saito, Leo Meixner

JBO YoungStars glänzt beim Landeswettbewerb



Großer Erfolg für das Jugendblasorchester YoungStars: Beim Tiroler Jugendblasorchester-Wettbewerb überzeugte das Orchester in der Kategorie AJ (Durchschnittsalter unter 14 Jahren) mit einer herausragenden Darbietung und erspielte sich 89,67 Punkte. Damit zählen die YoungStars zu den Top Ten aller Tiroler Jugendblasorchester – ein beeindruckendes Ergebnis, das für Begeisterung sorgt.

Das Orchester setzt sich aus jungen Musikerinnen und Musikern der Musikkapellen Brandenburg, Mariatal, Kramsach und Rattenberg-Radfeld zusammen und steht unter der organisatorischen und musikalischen Leitung von Tobias Loinger (BMK Kramsach), der gemeinsam mit seinen Schützlingen wochenlang intensiv für diesen Auftritt geprobt hat. Der Wettbewerb stellte hohe Anforderungen an Musikalität, Zusammenspiel und Interpretation – die YoungStars meisterten diese mit Bravour und wurden von der Fachjury für ihre Leistung

besonders gelobt. Das Besondere: Alle Mitwirkenden – von der musikalischen Leitung bis zu den jugendlichen Talenten – sind ehrenamtlich tätig. Ihr Einsatz zeigt, wie viel Herzblut und Leidenschaft in der Nachwuchsarbeit der Tiroler Blasmusik steckt. Der Erfolg beim Wettbewerb ist somit nicht nur ein musikalischer, sondern auch ein starkes Zeichen für den Wert des Ehrenamts.

Die YoungStars haben mit ihrer großartigen musikalischen Darbietung nicht nur ihr Können bewiesen, sondern auch gezeigt, wie viel Freude Musik machen kann. So wurde insbesondere die dargebotene „Spiel Freude“ von der Jury als besonders erwähnenswert angesehen.

Die YoungStars sowie die Musikkapellen sind stets auf der Suche nach Nachwuchs; Interessierte können gerne mit den jeweiligen Kapellen Kontakt aufnehmen.

Tobias Loinger



50 Jahre gelebte Geschichte – Jubiläumsfeier im Museum Tiroler Bauernhöfe

Am Sonntag, dem 29. Juni 2025, feiert das Museum Tiroler Bauernhöfe sein 50-jähriges Bestehen! Ein halbes Jahrhundert, das ganz im Zeichen der Bewahrung der Tiroler Baukultur, Handwerkskunst und ländlichen Lebensweise steht. Dieses besondere Jubiläum wird gebührend gefeiert – mit einem Festtag, der Tradition, Kultur und Gemeinschaft für Jung und Alt verbindet.

Der Tag beginnt bereits um 7:30 Uhr mit Heu-Yoga (Anmeldung erforderlich) und einem ruhigen Start inmitten der historischen Höfe am Teich. Um 9:00 Uhr startet eine besondere, im Eintrittspreis enthaltene Führung – unter anderem mit Kurator Dr. Thomas Bertag-



nolli –, die spannende Einblicke in die Geschichte des Museums und die ländliche Architektur Tirols von anno dazumal gibt.

Herzstück des Rahmenprogramms ist die eigenständig erkundbare Tour, die in drei Durchläufen um 10:00, 11:00 und ca. 15:00 Uhr beginnt. Auf dem Weg durch das Museum erleben die Gäste eine einzigartige Kombination aus Musik, Tanz und Literatur: mit der Familienmusik Runggatscher, dem Chor Pur, Low Potion, Tanzvorführungen der Alpine Jitterbugs, Poetry-Slam-Beiträgen von Silke Gruber und Thomas Schaffner sowie Tiroler Mundart-Pop von Raphael Perle. Verpasste Programmpunkte können laufend nachgeholt werden.

Parallel dazu gibt es ganztägig Workshops und Handwerkskunst – vom Brotbacken, Korbflechten und Messermachen bis hin zu Goldstickern und Filzarbeiten. Kulinarisch verwöhnen regionale Schmanckl von den Kramsacher Bäuerinnen und dem Dorfwirt aus Reith sowie natürlich die legendäre Prügeltorte der Familie Mader.

Der Höhepunkt der Feierlichkeiten ist der offizielle Festakt um 14:00 Uhr mit Ehrengästen, dem feierlichen Einmarsch der BMK Maria-Tal und den Breitenbacher Schützen sowie einem anschließenden Rückblick auf 50 Jahre Museum – mit Zeitzeugeninterviews durch Prof. Martin Reiter.

Wie immer ist auf dem Gelände nur Barzahlung möglich.

Platzsingen „6 Plätze – 9 Chöre“

Am 18. Mai fand bereits zum dritten Mal das beinahe schon traditionelle Platzsingen des Männergesangsvereins Kramsach statt. An sechs mit Blumen und Glaskunst geschmückten Plätzen gaben neun Chöre aus Nah und Fern ihre Gesangkunst zum Besten.

Den Auftakt bildete – nach den Grußworten des Bürgermeisters von Rattenberg – der farbenfrohe Einzug der Chöre, angeführt von der BMK Rattenberg-Radfeld und begleitet vom Trachtenverein Radfeld sowie dem Traktor-Oldtimerverein „Standgas“ aus Münster.

Der Sangesreigen begann unter Mitwirkung aller Chöre und unter der Leitung der Bezirkschorleiterin Theresa Rohregger mit dem Lied „Fein sein, beinander bleiben“.

Im Anschluss gaben die Chöre aus Brandenburg, Schwoich, Niederau sowie der Oswald-Milser-Chor, die Schattseitner aus Greifenburg, Chor Hou's, die Sängervereinigung Wolkensteiner, der Rettenberger Singkreis aus Wattens und der Männergesangsverein Kramsach von 14:00 bis 17:00 Uhr ihr gesangliches Können zum Besten.

Obwohl das Wetter diesmal „durchwachsen“ war, ließen sich weder Sänger noch Gäste von einem Besuch im „Stadl“ abhalten.

Zum Tagesausklang gab es noch Dämmerchoppen beim Brauhaus bzw. Lavazza mit den Mühlbichlern und beim „Kanzler Biener“ mit der Familienmusik Rohregger.

Unser herzlicher Dank gilt allen Sponsoren und dem TVB Alpbachtal für ihre großzügige Unterstützung.

Mit herzlichem Sängergruß, Franz Bieber, OBM.



Großer Erfolg für die gute Sache

Der Lionsclub Kramsach Tiroler Seenland präsentierte eine beeindruckende Shaolin Kung Fu Show im Congresszentrum Alpbach.

Der Lionsclub Kramsach Tiroler Seenland hat am 11. April mit einer außergewöhnlichen Veranstaltung ein Zeichen für Gemeinschaft und Hilfsbereitschaft gesetzt.

Im Congresszentrum Alpbach präsentierte der Club die faszinierende Kung Fu Show der Original Shaolin Mönche, die die Zuschauer restlos begeisterte.

An zwei Veranstaltungen – einer Mittags- und einer Abendshow – konnten insgesamt 1.100 Zuschauer die beeindruckenden Darbietungen erleben.

Die Show vereinte Akrobatik, höchste Körperbeherrschung und Kampftechniken, begleitet von im Hintergrund eingespielten Videos, die die Herkunft und das Leben der Shaolin Mönche anschaulich erklärten.

Besonders erfreulich: Der Lionsclub subventionierte Karten zu Sonderpreisen, die er an die lokale Vereinsjugend vergab, um auch den jungen Menschen den Zugang zu diesem außergewöhnlichen Event zu ermöglichen.

Der Erlös der Veranstaltung, der zu 100 % in den Hilfsfonds der Kramsacher Lions fließt, kommt den unschuldig in Not geratenen Mitmenschen in der Region zugute.

Damit setzt der Lionsclub erneut ein starkes Zeichen für Solidarität und soziale Verantwortung.

Der Lionsclub Kramsach Tiroler Seenland bedankt sich herzlich bei allen Unterstützern, Förderern, Sponsoren und Besuchern für ihr Engagement und ihre Großzügigkeit.

Gemeinsam zeigen wir, wie Gemeinschaft und Einsatz positive Veränderungen bewirken können.



Die ARGE Festplatz Kramsach lädt ein zum:
Z'SAMM TREFFN
IN KRAMSACH 2025



Donnerstag 18:00 Uhr
Festplatz, Volksspielhaus



26.06. | 10.07. | 17.07. | 31.07. | 07.08. | 21.08. | 28.08.



Turnverein Sparkasse Kramsach – Tradition lebt

Seit über 60 Jahren gibt es die jährlichen Veranstaltungen „Kinderfasching“ und „Schauturnen“, die jeweils vom Turnverein veranstaltet wurden und werden. Beide waren auch im Jahr 2025 wieder ein voller Erfolg. Obfrau Heidi Schuler begrüßte beim Schauturnen Bürgermeister Andreas Gang, der sich vom großen Besucherandrang sowie von den kurzweiligen und sportlichen Vorführungen selbst überzeugen konnte. Viele Fotos von beiden Ereignissen sind auf www.tvk.tirol zu finden.



Ausstellung
Meine Welt in Bildern
von Werner Soboll

Samstag, 05. Juli 2025 um 20:00 Uhr - Eröffnungsabend

Besichtigung Ausstellung: 06. Juli - 11. Juli 2025

im Gemeindesaal
der Gemeinde Kramsach



Vereinkreisel

Der Vereinkreisel wurde 2021 mit den Schwerpunktthemen Mobilität in der Gemeinde, der Belebung des Recyclinghofs durch eine verstärkte und bewusste Kreislaufwirtschaft sowie der Beweidung von Gemeindeflächen mit Schafen und Ziegen gegründet. Aus letzterer Idee entwickelte sich das Unternehmen „flowerpower 2020+“, auf das in den vergangenen Jahren der Fokus gelegt wurde.

Da „flowerpower 2020+“ nun auf einem stabilen Kurs unterwegs ist, haben wir wieder die Möglichkeit, uns auf weitere Vereinsprojekte zu konzentrieren. Daher steht nun die Rettung des Naturschutzgebiets „Loar“ an.

Wir haben uns für die Position des Naturschutzbeauftragten beworben und auf Grundlage des Wissensschatzes des ehemaligen Naturschutzbeauftragten einen Rettungsplan für die „Loar“ erarbeitet, den wir in diesem Jahr und in Zukunft umsetzen möchten.

Durch die starke Veränderung des Niederschlags – von mehreren schwachen Niederschlägen hin zu selteneren, aber intensiveren Regenereignissen – sind viele Sumpf- und Moorgebiete in Tirol von Verlandung bedroht. Dies stellt eine erhebliche Bedrohung für die dort heimische Pflanzen- und Tierwelt dar – auch in der „Loar“.

In den 60er-Jahren wurde in der „Loar“ noch ge-

plantscht und mit Blutekeln gespielt. Dieses Szenario werden wir nicht zurückbringen können. Doch mit geeigneten Maßnahmen können wir Gumpen erhalten, die als Grundlage für die dort ansässige Flora und Fauna dienen.

Wenn du Interesse hast, bei der Rettung der „Loar“ mitzuhelfen, melde dich einfach unter der Telefonnummer +43 680 64089042 oder schreibe eine Mail an verekreisel@protonmail.com.



Toller Sieg für den Skiclub Kramsach

Jamie Salzburger vom Skiclub Kramsach gewann nach 2022 und 2023 auch den Bezirkscup 2025 in der Kinderklasse U11. Die Schülerin der Musikhauptschule Rattenberg lieferte acht sehr gute Rennen ab und gewann vier der acht Cup-Rennen. Zudem belegte sie viermal den 2. Platz.



Sportkegler



Raphael Gstrein (Hotel Iris) wurde wieder Österreichischer und Tiroler Meister im Sportkegeln in der Klasse U10.

Wien: Als amtierender Österreichischer und Tiroler Meister der Sportkegler in der Klasse U10 reiste der 8-jährige Kramsacher Raphael Gstrein nach Wien, um seinen Titel erfolgreich zu verteidigen. Nach wochenlangem fleißigem Training mit Trainer und Vater Roland Gstrein war es dann am 04.05.2025 so weit.

Im ASKÖ-Sportzentrum „Auf der Schmelz“ in Wien holte Raphael Gstrein zum zweiten Mal hintereinander den Österreichischen Meistertitel mit respektablem Abstand vor dem Zweitplatzierten.

Ergebnisse:	1.	Raphael Gstrein – Tirol – 655
	2.	Riccardo Raith – Wien – 632
	3.	Luca Trescher – Stmk – 619

ITF World Tennis Tour 2025 in Kramsach

Es ist wieder so weit – die World Tennis Tour macht in Kramsach halt und bringt so spitzenmäßige Spieler aus aller Welt in unser Dorf. So auch voraussichtlich den Lokalmatador Sandro Kopp. Allen Fans des Tennissports und all denen, die es noch werden wollen, werden einmal mehr spannende Tennispартien auf hohem Niveau geboten. Nun bereits zum 22. Mal gastiert das internationale Tennisturnier in Kramsach. Beim M25-Turnier kämpfen Herren aus den verschiedensten Teilen der Welt um insgesamt 30.000 Dollar Preisgeld. Damit ist das Turnier in Kramsach Teil der unteren Profi-Ebene im internationalen Tennissport. Besonders junge Spieler, die neu auf der Tour sind, versuchen in Kramsach ihr Glück und kämpfen um den Sieg.

Vom 13. bis zum 20. Juli verwandelt sich der Kramsacher Tennisplatz zu einem Ort an dem weltklassiger Tennissport auf familiäre und freundschaftliche Atmosphäre trifft und so ist die Turnierwoche nicht nur für den Tennisclub und die freiwilligen Helferinnen und Helfer des TCK ein Highlight der Saison, sondern auch die Profis betonen immer wieder gerne nach Kramsach zu kommen.

Das WTT in Kramsach ist ein sportliches Event, das man sich nicht entgehen lassen sollte, schließlich erlebt man Tennis auf diesem Niveau nicht jeden Tag und das sogar kostenlos.





Musik und Rhythmus – Vokalensemble Mosaik

Musik und Rhythmus sind auf das Engste miteinander verbunden. Der Rhythmus in einer Melodie, in einer Bewegung, beim Trommeln und Klatschen berührt Menschen weltweit.

Diese prägende musikalische Struktur in verschiedenen Varianten zu präsentieren, ist das Anliegen des Vokalensembles Mosaik beim nächsten Konzert.

Die Probenarbeit dazu hat begonnen, und wir freuen uns, den Zuhörer:innen im Früh-jahr 2026 Stimmungen und Emotionen mit intensiver rhythmischer Gestaltung und kreativer Performance nahebringen zu können.

Herzliche Einladung an Sängerinnen, die bei diesem Projekt mitwirken möchten! Voraussetzungen dafür sind Freude an der Musik, Bereitschaft zur Probenarbeit und idealerweise Chorerfahrung. Bitte bei den Ensemblemitgliedern melden.

Vom Regisseur der Passionsspiele Erl, Martin Leutgeb, wurden wir zu einer Messgestaltung im Passionsspielhaus am 22. Juni 2025 eingeladen. Am Tag zuvor, also am 21. Juni, gestalten wir die Abendmesse in der Pfarrkirche Mariathal in Kramsach.

<https://www.vokalensemble-mosaik.com>



Michaela Seidl Photographie

Neues Einsatzfahrzeug für die Wasserrettung

Die Wasserrettung Kramsach freut sich über einen bedeutenden Fortschritt in ihrer Einsatzbereitschaft: Im Frühjahr konnte ein neues Einsatzfahrzeug in Betrieb genommen werden. Damit verfügt die Einsatzstelle nun über zwei baugleiche Fahrzeuge, die beide vollständig mit dem nötigen Einsatzmaterial ausgestattet sind.

Durch diese Erweiterung ist es den Einsatzkräften möglich, noch rascher und gezielter vor Ort zu agieren – ein echter Zugewinn für die Sicherheit auf und am Wasser. Dank identischer Ausstattung herrscht im Einsatz absolute Klarheit: Unabhängig davon, welches Fahrzeug verwendet wird, befindet sich das benötigte Material stets am gewohnten Platz. Dies spart wertvolle Zeit und erleichtert die Zusammenarbeit erheblich.

Beide Fahrzeuge sind nun in der Lage, sämtliche Einsatzboote sicher zu ziehen und direkt an den Einsatzorten ins Wasser zu lassen. Damit ist sichergestellt, dass auch bei größeren oder parallelen Einsätzen stets die volle Einsatzkraft mobilisiert werden kann.

Nach der Anschaffung des ersten Fahrzeugs im vergangenen Jahr ist der Fuhrpark der Wasserrettung Kramsach nun vollständig modernisiert

und bestens für kommende Herausforderungen gerüstet. Die Mitglieder der Wasserrettung sehen darin eine klare Aufwertung der täglichen Arbeit zum Schutz der Bevölkerung.

Außerdem bedankt sich die Wasserrettung Kramsach herzlich bei allen Unterstützenden, die diese Anschaffung möglich gemacht haben.



Willkommen im Leben

Julius Stern

Eltern
Hannah Wilfling & Julian Stern

...

Antonia Isabella Enthofer

Eltern
Katharina Gruber & Florian Enthofer

...

Felix Haaser

Eltern
Julia Haaser & Patrick Rieberer

...

Noel Káplár

Eltern
Matild & Daniel Káplár

...

Emily Hausberger

Eltern
Nicole & Christian Hausberger

...

Nico Huber

Eltern
Martina Huber & Gerhard Felsberger

...

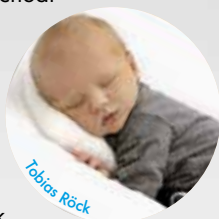
Johanna Haibach

Eltern
Susanna Haibach & Tobias Neulichedl

...

Tobias Röck

Eltern
Michaela & Maximilian Röck



Wir gratulieren... ...zur Hochzeit



Tanja Ruppreehter &
Johannes Bortolon



Magdalena Bauhofer &
Marcus Hintner



Christine Filzer &
Olcay Yannis



Martina Hintner &
Josef Ruppreehter



Martina Erhard &
Clemens Unterlechner



Anna Ellinger &
Patrick Gandler

...zum Geburtstag



Caecilia Lettentbichler
90. Geburtstag



Julia Pawelka
90. Geburtstag

Elfriede Gastl
95. Geburtstag

Ernestine Haas
95. Geburtstag

...zum Jubiläum



Diamantene Hochzeit
Monika & Wilhelm Hohenauer



Goldene Hochzeit
Elfriede & Alois Renzl



Goldene Hochzeit
Ingeborg & Oskar Heel



Goldene Hochzeit
Angelika & Rainer Zoglauer



Goldene Hochzeit
Anna & Georg Walcher

Wir verabschieden uns...



Roswitha Gapp
19.03.2025 83 Jahre



Edeltraud Knitel
06.04.2025 85 Jahre



Gertraud Pokos
14.04.2025 80 Jahre



Hildegard Drolle
15.04.2025 94 Jahre



Herbert Hutterer
04.05.2025 79 Jahre



Gerhard Glatzhofer
07.05.2025 77 Jahre

„Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das wir Dich sehen können,
wann immer wir wollen.“



6

JUNI

Fr, 27.06. 15:00 - 17:00 Uhr

Selbstbehauptung - und Resilienz- Kurse Eltern Kind Zentrum

Sa, 28.06. ab 19:00 Uhr

Spieleabend „Blood in the Clocktower“ in der Bücherei Kramsach

So, 29.06. 09:00 - 17:00 Uhr

50 JAHR JUBILÄUM
Museum Tiroler Bauernhöfe

Sa, 19.07. ab 16:00 Uhr

8. Kramsacher Dorffest
Dorfzentrum

So, 20.07. 13:00 - 16:00 Uhr

Handwerk - Klöppeln
Museum Tiroler Bauernhöfe

Sa, 26.07. ab 19:00 Uhr

Spieleabend „Ultimative Boardgame Night“ in der Bücherei Kramsach

Sa, 27.07. 13:00 - 16:00 Uhr

Lebendige Mittelalterliche
Stickwerkstatt Museum Tiroler Bauernhöfe

2025

VERANSTALTUNGEN

MÜLLPLAN

Restmüll	Biomüll
MO 30.06.	DO 26.06.
MO 14.07.	DO 03.07.
MO 28.07.	DO 10.07.
MO 11.08.	DO 17.07.
MO 25.08.	DO 24.07.
MO 08.09.	DO 31.07.
MO 22.09.	DO 07.08.
MO 06.10.	DO 14.08.
	DO 21.08.
	DO 28.08.
	DO 04.09.
	DO 11.09.
	DO 18.09.
	DO 25.09.
	DO 02.10.

7

JULI

Fr, 04.07. 20:00 Uhr

Mariataler Gaudi-Festl Festzelt
beim Probelokal der BMK Mariatal

Sa, 05.07. 20:00 Uhr

Mariataler Gaudi-Festl
Festzelt beim Probelokal der
BMK Mariatal

So, 06.07. 13:00 - 16:30 Uhr

Tag der Volksmusik
Museum Tiroler Bauernhöfe

Sa, 12.07. 09:00 - 13:00

Genussmarkt Kramsach
Volksspielhaus

So, 13.07. 13:00 - 16:00

Handwerk - Blumen binden
Museum Tiroler Bauernhöfe

Mi, 16.07. 20:15 - 20:45 Uhr

Elterninformationsabend
Mobbing und üble Konflikte
Zoom (EkiZ)

Sa, 19.07. 10:00 - 15:00 Uhr

Schnitzeljagd für Kinder 6-11
Jahre - in 5 Stunden mutiger
und selbstsicherer werden
Fitnessmeile Kramsach
Infos: +4366493334194

Sa, 19.07. 13:00 - 16:00 Uhr

Handwerk - Schmieden
Museum Tiroler Bauernhöfe

8

AUGUST

So, 03.08. 13:00 - 16:00 Uhr

Handwerk - Filzen und Walken
Museum Tiroler Bauernhöfe

Sa, 09.08. 09:00 - 13:00 Uhr

Genussmarkt Volksspielhaus

So, 10.08. 13:00 - 16:00 Uhr

Handwerk - Laubsägearbeiten
Museum Tiroler Bauernhöfe

So, 10.08. 13:00 - 16:00 Uhr

Handwerk - Spinnen
Museum Tiroler Bauernhöfe

Mo, 11.08. 13:00 - 16:00 Uhr

ORF Sommerfrische
Museum Tiroler Bauernhöfe

Fr, 15.08. 13:00 - 16:00 Uhr

OMA-OPA-ENKEL TAG
Museum Tiroler Bauernhöfe

Mi, 20.08. 20:15 - 20:45 Uhr

Elterninformationsabend
Mobbing und üble Konflikte
Zoom (EkiZ)

So, 24.08. 14:00 - 15:30 Uhr

Workshop – Nesteln machen
Museum Tiroler Bauernhöfe

Sa, 30.08. ab 19:00 Uhr

Spieleabend „Blood in the
Clocktower“ in der Bücherei
Kramsach

So, 31.08. 13:00 - 16:00 Uhr

Handwerk – Brecheln,
Verarbeitung, Weben am
Webstuhl Museum Tiroler
Bauernhöfe

So, 31.08. 13:00 - 16:00 Uhr

Handwerksvorführung -
Drechseln Museum Tiroler
Bauernhöfe

9

SEPTEMBER

**Do, 04.09., Fr, 05.09., Sa,
06.09., So, 07.09. - ganztägig**

Sanvida Gathering - Estatic
Dance, Workshop und
Kreativitätsfestival 2025 Camping
Seehof, Reintalersee, Tirol

So, 07.09. 13:00 - 16:00 Uhr

Handwerk - Weiden flechten
Museum Tiroler Bauernhöfe

